

JULIUS BÄR JETZT
AUCH IM OBERWALLIS

Ihr Kontakt im Private Banking:
Michele Massimi
Telefon +41 (0)58 889 7526

Bank Julius Bär & Co. AG
Bahnhofstrasse 4, 3900 Brig

Julius Bär
COMMITTED TO EXCELLENCE

Walliser Bote

**www.
die-startseite
.ch**

Die unabhängige Internet-Startseite
für Ihre Region
aktuell - regional - schnell
Gratis SMS, Internet-Suche, Online-
Übersetzungen, Top-News aus der Welt
und der Region, Telefonbuch, uvm.

www.walliserbote.ch • Redaktion Telefon 027 922 99 88 • Abonentendienst Telefon 027 948 30 50 • Mengis Annoncen Telefon 027 948 30 40 • Auflage 25 885 Expl.

Dienstag, 6. Oktober 2009

SPORT

14

Auf dem Podest

Bankdrücken: WM im russischen Rostov

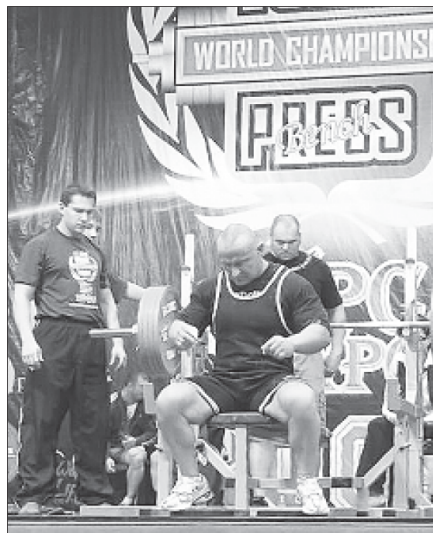
(wb) Am vergangenen Wochenende wurden im russischen Rostov die WPC-Weltmeisterschaften im Bankdrücken und Kraftdreikampf durchgeführt. Dabei stand der Oberwalliser René Imesch auf dem Podest.

Die WM war die erste ohne unterstützende Kleidung, viele starke Athleten waren angemeldet. Unter den Teilnehmern war auch René Imesch (46). Der Oberwalliser meldete sich in der offenen Klasse (24- bis 39-jährig), damit er gegen die stärksten Bankdrücker der Welt antreten konnte.

René Imesch eröffnete seinen Wettkampf mit gut gedrückten 220 kg und verlangte anschliessend, die Hantel mit 230 kg zu beladen. Auch diese Last vermochte er gut nach oben zu pressen. Erst beim letzten Versuch von 235 kg gelang es Imesch nicht mehr,

seine Arme die letzten zwei bis drei Zentimeter durchzudrücken. So scheiterte er knapp an dieser Last.

Im Verlauf des Wettkampfs sollte es nur zwei seiner Kontrahenten gegönnt sein, mehr zu drücken als Imesch. Der Sieger und neue Weltmeister drückte mit 250 kg einen neuen All-Time-Rekord in der 100-kg-Klasse, und der Vize-Weltmeistertitel wurde bei 235 kg vergeben. Die Leistung von René Imesch reichte auch für den All-Time-Rekord in seiner wirklichen Klasse der 45- bis 49-Jährigen. In einem so hochkarätigen Wettkampf den 3. Platz zu erreichen, ist eine Bestätigung für die harten Trainingseinheiten und den Einsatz, die für das Realisieren solcher Resultate notwendig sind. René Imesch hat mit diesem Resultat eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass er auch gegen jüngere Athleten durchaus mithalten kann.



René Imesch am WM-Wettkampf: 230 kg geschafft. Foto zvg